

... UND WIEDER EIN NEUER MODUS VOM JUGENDVERBANDSPOKAL...

von Carolin Werner

Zum 33. Mal schreiben wir 2017 den Jugendverbandspokal aus. Lange Jahre fand er als reiner Fita-Wettkampf, bestehend aus einer Einzel- und einer Mannschaftswertung statt. Doch die Teilnehmerzahlen schrumpften und die Beteiligung der Landesverbände nahm ab. Es war ein Wandel der Interessen der Jugendlichen zu beobachten. Die Teilnehmerzahlen im Fita-Bereich stagnierten, nahmen teilweise ab, während im 3 D-Bereich eine enorme Steigerung beobachtet werden konnte.

Eine Reform wurde notwendig: Es wurde aber auch der Wunsch der Jugendlichen nach Veränderung geäußert. Seit 2011 drehten sich die Diskussionen vor allem um die Fragen, wie erreichen wir mehr Jugendliche und wie motivieren wir mehr Landesverbände den JVP zu besuchen. In den vergangenen Jahren waren etwa sieben Landesverbände mit rund 60 Sportlern am JVP beteiligt. Das ist zwar mehr als die Hälfte, aber uns immer noch nicht genug. Die Unterteilung nach dem Einzel- und Mannschaftswettkampf sollte erhalten bleiben, aber aus einem reinen Fita-Wettkampf sollte nun ein Wettkampf gemischter Disziplinen werden.

2014 konnten wir nach mehr als drei Jahren Planung den JVP in einem neuen Modus ausschreiben. Aus dem Mannschaftswettkampf einer DBSV-Runde im Freien wurde ein Mannschaftswettkampf im Ligamodus, aus dem Einzelwettkampf der DBSV-Runde im Freien wurde ein Wettkampf im 3 D-Bereich. 2017 wird der JVP - nach einigen Anpassungen - wie folgt ausgeschrieben:

Am Samstag wird weiterhin der Einzelwettkampf, am Sonntag der Mannschaftswettkampf ausgetragen. Für den Einzelwettkampf führen wir zwei Wettkämpfe parallel durch. Die Teilnehmer können zwischen einer DBSV-Runde im Freien und einer 3 D-Wald- und Jagdrunde wählen.

Die DBSV-Runde im Freien wird auf dem Sportplatz ausgetragen. Für die Altersklassen U14 – U20 werden alle vier Entfernungen entsprechend der Altersklasse mit jeweils 36 Pfeilen geschossen. Die Altersklasse U12 schießt zwei Entfernungen entsprechend der Wettkampfordnung.

Für die beiden ersten weiten Entfernungen besteht eine Passe aus sechs Pfeilen (4 Minuten), bei den letzten beiden aus 3 Pfeilen (2 Minuten). Das Ergebnis der DBSV-Runde im Freien kann als Qualifikationsergebnis zur Deutschen Meisterschaft Jugend gemeldet werden.

Für die 3 D-Sportler bieten wir eine gemischte 3 D-Wald- und Jagdrunde an. In einem Parcours werden insgesamt 28 3 D-Tiere geschossen. Dabei werden 14 3 D-Tiere in einer Waldrunde mit bis zu drei Pfeilen und die anderen 14 3 D-Tiere als Jagdrunde mit nur einem Pfeil geschossen. Um auch dieses Ergebnis als Qualifikationsergebnis

für die DM 3 D melden zu können, soll das Ergebnis auf 56 Ziele hochgerechnet werden. Für dieses Vorgehen wird der Geschäftsbereich Jugend einen Ausnahmeantrag an den GB Sport stellen. Alle Jugendlichen des DBSV haben die Möglichkeit am JVP teilzunehmen, die Gleichberechtigung ist somit hergestellt.

Am Sonntag wird der Mannschaftswettkampf in einem Ligamodus ausgetragen. Es können Mannschaften Recurve, Compound und Mannschaften Bögen ohne Visier (Jagd-, Lang-, Blank- und Primitivbögen) gemeldet werden. Jeder Landesverband kann eine der entsprechenden Mannschaften melden und mit bis zu drei Mannschaften am Wettkampf teilnehmen. Die maximale Anzahl der Sportler ist hierbei nicht festgeschrieben.

Es schießt jede gemeldete Mannschaft z.B. Recurve gegen jede andere Recurve Mannschaft. Eine Mannschaft besteht aus drei Sportlern. Die Sportler können für jedes Match (Aufeinandertreffen von zwei Mannschaften) wechseln, nicht aber innerhalb eines Matches.

Ein Match besteht aus bis zu fünf Pässen. In einer Passe werden drei Pfeile geschossen, jeder Sportler der Mannschaft schießt einen Pfeil. Die Summe des Mannschaftsergebnisses einer Passe entscheidet über die Vergabe der Matchpunkte. Der Gewinner erhält 2 Matchpunkte, der Verlierer 0 Matchpunkte. Bei einem Unentschieden erhalten beide Mannschaften einen Matchpunkt. Das Match ist beendet, sobald eine Mannschaft sechs Matchpunkte erreicht hat. Nach dem Match können die Sportler der Mannschaft für das nächste Match neu bestimmt werden und wechseln. Der Sieger des Jugendverbandspokales der entsprechenden Bogenart ist die Mannschaft mit den meisten Siegpunkten.

In diesem Jahr wird der JVP in Bayern ausgetragen. Alle Sportler haben die Möglichkeit gemeinsam in einer Turnhalle zu übernachten oder davor zu zelten. Auch für das leibliche Wohl wird gesorgt sein. Ein gemeinsames Rahmenprogramm für alle Sportler entsprechend der verschiedenen Altersklassen bildet den Höhepunkt des JVP.

Als Geschäftsbereich Jugend hoffen wir nun aber gemeinsam mit den Jugendsprechern, den Jugendleitern der Landesverbände einen finalen Modus gefunden zu haben, um den Wünschen der Jugendlichen gerecht zu werden. Mit dem JVP bieten wir einen Wettkampf an, der verschiedene Disziplinen an einem Wochenende bedient, eine Qualifikation für die Deutschen Meisterschaften bietet und durch ein entsprechendes Rahmenprogramm auch den Austausch unter den Jugendlichen fördert. Die Teilnahme eines ganzen Landesverbandes ist schon mit einem Betreuer und drei Sportlern möglich.